



Commerzbank Elite-Zertifikat

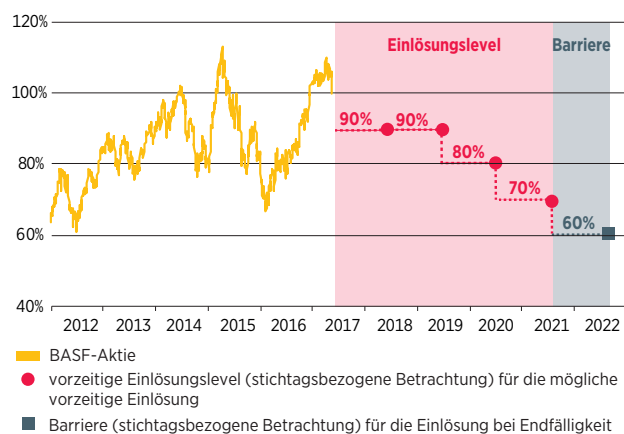
auf BASF und Deutsche Telekom (Emission am 12.6.2017)

Für Anleger, die nicht mit starken Kursanstiegen an den Kapitalmärkten rechnen, stellen Elite-Zertifikate eine attraktive Anlagealternative zum Direktinvestment in den Basiswert dar. Elite-Zertifikaten liegt das Produktkonzept der Express-Zertifikate zugrunde. Wesentlicher Unterschied des Elite-Zertifikats gegenüber einem Express-Zertifikat ist die Tatsache, dass nicht nur eine, sondern zwei Aktien zugrunde liegen. Elite-Zertifikate können vorzeitig fällig werden.

Express-Funktion

Die maximale Laufzeit des hier vorgestellten Commerzbank Elite-Zertifikats beträgt fünf Jahre. Während der Laufzeit werden jährlich an bestimmten Bewertungstagen die Schlusskurse der zugrunde liegenden BASF und der Deutsche Telekom-Aktie mit dem jeweiligen vorzeitigen Einlösungslevel verglichen. Schließen beide Aktien an einem der vorzeitigen Bewertungstage auf oder über dem jeweiligen vorzeitigen Einlösungslevel, wird das Zertifikat vorzeitig fällig und zum vorzeitigen Einlösungsbetrag eingelöst.

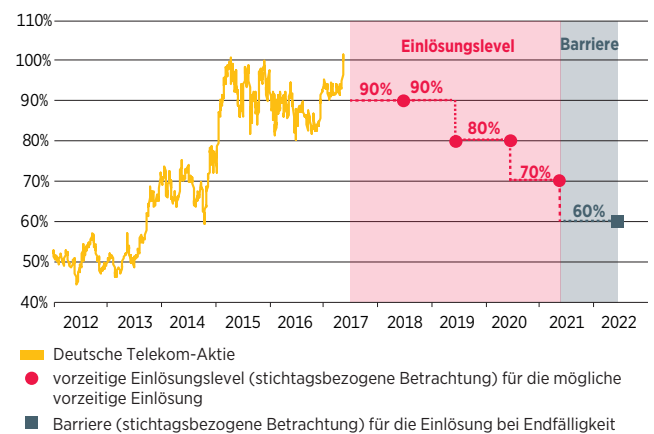
Wertentwicklung der BASF-Aktie



Sinkende Einlösungslevel bei steigenden Ertragschancen

Schließen beide Aktien am ersten Bewertungstag auf oder über dem vorzeitigen Einlösungslevel (90 Prozent des jeweiligen Basispreises), wird das Zertifikat vorzeitig fällig und zum vorzeitigen Einlösungsbetrag von 107 Euro eingelöst. Trifft dies nicht für beide Titel zu, läuft das Zertifikat automatisch weiter. Gleiches wiederholt sich an den folgenden Bewertungstagen. Der vorzeitige Einlösungslevel, der zu

Wertentwicklung der Deutsche Telekom-Aktie



einer vorzeitigen Fälligkeit am zweiten Bewertungstag führt, liegt ebenfalls bei 90 Prozent, sinkt im dritten Jahr auf 80 Prozent und im vierten Jahr auf 70 Prozent. Dies erhöht gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit auf eine vorzeitige Fälligkeit. Bei einer vorzeitigen Fälligkeit im zweiten Jahr erhöht sich der vorzeitige Einlösungsbetrag auf 114 Euro, im dritten Jahr auf 121 Euro und im vierten Jahr auf 128 Euro.

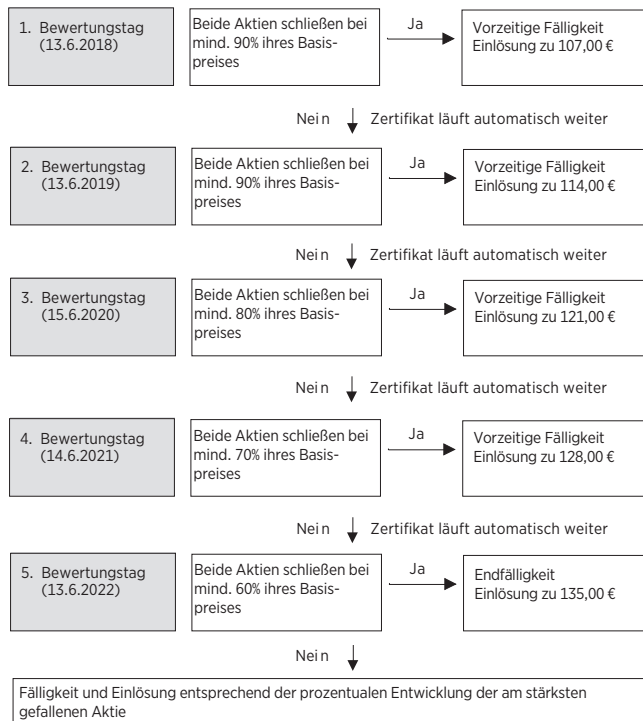
Komfortable Barriere

Wurde das Zertifikat nicht vorzeitig fällig, entscheidet der Schlusskurs der zugrunde liegenden Aktien am letzten Bewertungstag (jeweiliger Referenzpreis) über die Höhe der Einlösung.

- Liegen beide Referenzpreise auf oder über der jeweiligen Barriere, die bei 60 Prozent des Basispreises liegt, erfolgt die Einlösung zum Höchstbetrag. Dies bedeutet für Sie: Sofern keine der Aktien am letzten Bewertungstag mehr als 40 Prozent ihres Basispreises verloren hat, erzielen Sie auch bei einem Kursrückgang den Höchstbetrag von 135 Euro pro Zertifikat.
- Erst wenn ein Referenzpreis unter der jeweiligen Barriere liegt, sind Sie an Kursrückgängen voll beteiligt. Die Wertentwicklung des Zertifikats orientiert sich dann an der prozentualen Entwicklung der stärker gefallenen Aktie zwischen Emissions- und Bewertungstag.

Während der Laufzeit erhalten Sie keine laufenden Erträge (z.B. Dividenden).

Einlösungsprofil



Chancen

- Chance auf jährlich steigende Erträge – selbst bei fallenden Kursen.
- Der für den Anlageerfolg relevante Einlösungslevel sinkt nach dem zweiten Laufzeitjahr um jeweils zehn Prozent. Dies verbessert Ihre Gewinnchancen.
- Wird das Zertifikat nicht vorzeitig fällig, erhöht eine eingebaute Barriere am Laufzeitende die Wahrscheinlichkeit auf eine Einlösung zum Höchstbetrag.

Risiken

- **Am Laufzeitende:** Liegt mindestens ein Referenzpreis unter der Barriere, erhalten Anleger einen Einlösungsbetrag, der unter dem Erwerbspreis des Zertifikats liegt und der vom Schlusskurs der am stärksten gefallenen Aktie am letzten Bewertungstag abhängt. Im ungünstigsten Fall kommt es zu einem Totalverlust, wenn eine Aktie am Bewertungstag wertlos ist.
- **Preisänderungsrisiko:** Eine Veräußerung während der Laufzeit kann zu Verlusten führen. Insbesondere können sich fallende Kurse der zugrunde liegenden Aktien, steigende Zinsen, steigende Dividendenerwartungen, ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin wertmindernd auf das Zertifikat auswirken. Außerdem kann in außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen ein Erwerb bzw. Verkauf des Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.
- **Korrelationsrisiko:** Die Korrelation bzw. Wechselbeziehung zwischen den einzelnen Basiswerten kann wertmindernd auf das Elite-Zertifikat wirken. Eine niedrige Korrelation ist für den Anleger nachteilig, da sich das Risiko erhöht, dass mindestens der Referenzpreis eines Basiswerts unter seiner Barriere liegt.
- **Emittentenrisiko:** Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtung aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, z.B. im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Weitere Informationen finden Sie im Produktinformationsblatt und im Prospekt.



Eckdaten

| | |
|---|--|
| Produktname | Commerzbank Elite-Zertifikat auf BASF und Deutsche Telekom |
| WKN | CZ45FM (ISIN DE000CZ45FM7) |
| Emittentin | Commerzbank AG |
| Rating | Moody's: A2/S&P: A-/Fitch: A- |
| Zeichnungsfrist | 29.5. - max. 12.6.2017 (16:00 Uhr) |
| Emissionstag | 12.6.2017 (Valuta: 19.6.2017) |
| Emissionspreis | anfänglich: 100 € |
| Festpreis | anfänglich: 102 € |
| Bewertungstage | 13.6.2018, 13.6.2019, 15.6.2020, 14.6.2021, 13.6.2022 |
| Einlösungstermin | 5 Zahlungsgeschäftstage nach dem Bewertungstag des relevanten Laufzeitjahrs (spätestens am 20.6.2022) |
| Basiswerte | BASF SE (ISIN DE000BASF111) Deutsche Telekom AG (ISIN DE0005557508) |
| Basispreis | BASF-Aktie: 86,02 € Deutsche Telekom-Aktie: 16,955 € |
| vorzeitige Einlösungslevel / vorzeitiger Einlösungsbetrag | 1. Bewertungstag: 90% des jeweiligen Basispreises / 107,00 €) 2. Bewertungstag: 90% des jeweiligen Basispreises / 114,00 € 3. Bewertungstag: 80% des jeweiligen Basispreises / 121,00 € 4. Bewertungstag: 70% des jeweiligen Basispreises / 128,00 € |
| Vorzeitige Einlösung | Schließen beide Aktien an einem der ersten vier Bewertungstage auf oder über dem jeweiligen vorzeitigen Einlösungslevel, wird das Zertifikat vorzeitig fällig und zum vorzeitigen Einlösungsbetrag eingelöst. |
| Höchstbetrag Referenzpreis | 135,00 € Schlusskurs des jeweiligen zugrunde liegenden Basiswerts am letzten Bewertungstag |
| Barriere | BASF-Aktie: 51,61 € Deutsche Telekom-Aktie: 10,175 € |

Einlösung bei
Endfälligkeit

Rückgabe
Börsennotiz

Kosten

Bei Erwerb/
Veräußerung

Im Bestand

Bei Fälligkeit

Wird das Zertifikat nicht vorzeitig
eingelöst und

a) liegen die Referenzpreise auf oder
über der Barriere, erfolgt die Einlösung
zum Höchstbetrag.

b) liegt mindestens ein Referenzpreis
unter der Barriere, erfolgt die Einlö-
sung zum Emissionspreis abzüglich des
prozentualen Verlusts der stärker gefal-
lenen Aktie zwischen Emissions- und
letztem Bewertungstag.

Börsentäglich möglich¹
Stuttgart (ab 26.7.2017)

Über die Commerzbank: Im Festpreis
sind alle der Commerzbank mit der
Emission des Zertifikats verbundenen
Kosten, wie z.B. Vertriebskosten, Struk-
turierungskosten und Absicherungs-
kosten, einschließlich einer Marge ent-
halten.

Über die Börse: Es fällt eine Provision
gemäß Preis- und Leistungsverzeichnis
und ggf. ein Handelsplatzentgelt an.
Depotentgelt gemäß Preis- und Leis-
tungsverzeichnis

keine

¹ Unter normalen Marktbedingungen, technische Störungen vorbehalten.